



## Presseinformation

29. August 2023

### 70 Jahre bp Raffinerie Lingen: Wirtschaftsminister Olaf Lies betont Bedeutung für Energieversorgung und Wirtschaftsstandort

**Lingen, 28. August 2023** – Am Wochenende hat die bp Raffinerie Lingen 70-jähriges Jubiläum gefeiert. Der Einladung von Raffinerieleiter Ulrich Grammann und Betriebsratsvorsitzendem Michael Fastabend zum offiziellen Festakt im Verwaltungsgebäude des Standortes folgten rund 100 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Neben Wirtschaftsminister Olaf Lies zählten Landrat Marc-André Burgdorf, Amber Russell, Senior Vice Presidentin für Raffinerien bei bp, und Arno Appel, Vorstandsmitglied der BP Europa SE, zu den Ehrengästen der Veranstaltung.

Olaf Lies, Minister für Wirtschaft, Verkehr, Bau und Digitalisierung des Landes Niedersachsen, hob in seinem Grußwort die Bedeutung der Raffinerie für die Energieversorgung und den Wirtschaftsstandort Niedersachsen hervor. Gleichzeitig betonte er, dass die Komplexität unseres Energiesystems nicht unterschätzt und damit die mögliche Transformationsgeschwindigkeit nicht überschätzt werden dürfe.

Landrat Marc-André Burgdorf spannte in seinem Grußwort einen Bogen von der Entwicklung des Emslands vom „Armenhaus der Republik“, das mithilfe des Emslandplans in den 1950er Jahren industrialisiert werden konnte, bis hin zu einer der dynamischsten Wirtschaftsregionen Deutschlands, in der die Raffinerie eine entscheidende Rolle spielte – als Arbeitgeber, als Nachbar und als Energielieferant. Ulrich Grammann, Leiter der Lingener Raffinerie, dankte in seiner Rede allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz für die Versorgungssicherheit des Mobilitätssektors in Deutschland und Europa und stellte die Zukunftspläne des Standorts vor. So soll die bp Raffinerie Lingen von einer konventionellen Raffinerie zu einem integrierten Energiezentrum weiterentwickelt werden – eine Produktionsstätte, die den sich ändernden Energiebedarf mit einer Vielzahl von zunehmend emissionsärmeren Energielösungen decken soll.

BP Europa SE, Medien & Kommunikation  
Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Marian Wienhoff

Tel: + 49 591 319 60056  
E-Mail: [marian.wienhoff@de.bp.com](mailto:marian.wienhoff@de.bp.com)

[www.bp-presse.de](http://www.bp-presse.de)

In Lingen will sich bp insbesondere auf die Produktion von Biokraftstoffen und grünem Wasserstoff konzentrieren. Abhängig von den zukünftigen Marktentwicklungen und möglichen Skalierungsoptionen plant bp in Lingen hierfür Investitionen in Höhe eines mittleren bis hohen dreistelligen Millionenbetrages. Die bp Raffinerie Lingen spielt seit dem Start der Produktion im Jahr 1953 eine zentrale Rolle in der deutschen Industriegeschichte: Mit der Bereitstellung von Kraftstoffen, Heizöl und wichtigen chemischen Zwischenprodukten ist sie eng mit dem deutschen Energiesystem verbunden.

Neben dem Festakt wurde das Jubiläum mit einem Tag der offenen Tür gefeiert. Die Nachbarschaft der unmittelbar angrenzenden Stadtteile der Raffinerie sowie die Mitarbeitenden mit deren Familien waren eingeladen, sich vor Ort über die Funktionsweise einer Raffinerie zu informieren. Rund 4.000 Besucher:innen verbrachten den Sonntag, 27.08., mit einem bunten Programm inkl. Kinderrallye, Blaulicht-Meile, Werkstattbesuch und Bustouren durch die Raffinerie.

### Pressebild

Zum hochauflösenden Download: <https://go.bp.com/PU04p>



**Von links nach rechts:** Michael Fastabend (Betriebsratsvorsitzender), Ulrich Grammann (Raffinerieleiter), Amber Russell (Senior Vice Presidentin für Raffinerien bei bp), Marc-André Burgdorf (Landrat Landkreis Emsland), Olaf Lies (Niedersächsischer Minister für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung), Ralf Becker (IGBCE, Leiter Landesbezirk Nord) und Arno Appel (Vorstandsmitglied der BP Europa SE).

BP Europa SE, Medien & Kommunikation  
Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Marian Wienhoff

Tel: + 49 591 319 60056  
E-Mail: [marian.wienhoff@de.bp.com](mailto:marian.wienhoff@de.bp.com)

[www.bp-presse.de](http://www.bp-presse.de)

## Über die Raffinerie Lingen

Die 1953 eröffnete Raffinerie Lingen diente in erster Linie dazu, dass in Niedersachsen geförderte Rohöl vor Ort zu verarbeiten und damit die Energieversorgung in der Region zu sichern. Der Standort gehört seit 2002 zu bp, einem der größten Energieunternehmen der Welt, und zählt zu den leistungsstärksten Raffinerien Europas. Derzeit arbeiten rund 750 Mitarbeitende bei bp in Lingen. Aus den jährlich am Standort verarbeiteten rund 5 Millionen Tonnen Rohöl werden unter anderem Kraftstoffe, Heizöl und chemische Vorprodukte hergestellt, die an den Groß- und Zwischenhandel sowie über Tankstellen an Endkund:innen verkauft werden. Lingen spielt eine Schlüsselrolle bei der Umwandlung von bp in ein integriertes Energieunternehmen, das sichere, bezahlbare und emissionsärmere Energielösungen anbietet.

## Über bp

bp ist ein integriertes Energieunternehmen, das in Europa, Nord- und Südamerika, Australien, Asien und Afrika tätig ist. bp hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2050 oder früher ein NetZero-Unternehmen zu werden und der Welt dabei zu helfen, dies ebenfalls zu erreichen. Dafür hat bp eine klare Strategie entwickelt. Die BP Europa SE beschäftigt rund 9.000 Mitarbeitende in Deutschland, Belgien, den Niederlanden, Österreich, Polen, der Schweiz und in Ungarn. Seit 2002 ist Aral die Tankstellenmarke der bp in Deutschland. Mit den beiden Raffinerien in Gelsenkirchen und Lingen betreibt bp das zweitgrößte Raffineriesystem Deutschlands mit einer Verarbeitungskapazität von insgesamt rund 18 Mio. t Rohöl/Jahr.

Weitere Informationen unter: [www.bplingen.de](http://www.bplingen.de) und [www.bp.de/presse](http://www.bp.de/presse)